

Das Universitätsklinikum Erlangen umfasst mit seinen 33 Kliniken, Abteilungen und Instituten alle Bereiche der modernen Medizin. Die Gebäude des Klinikums liegen überwiegend zentral am Schlosspark und beherbergen rund 1400 Betten. Lehre, Forschung und Krankenversorgung sind auf modernstem Niveau miteinander verknüpft. Patienten profitieren von neuesten Behandlungsmethoden, die in vielen Fällen andernorts noch nicht zur Verfügung stehen. Umfassende Qualitätssicherungssysteme sorgen vom Empfang bis zur Entlassung für eine optimale Versorgung. Dafür engagieren sich 5500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – auch in fachübergreifenden Teams. Alle haben ein gemeinsames Ziel: Leiden zu lindern und Krankheiten zu heilen.



Die Haut – ein wichtiges Organ des Menschen

Die Hautklinik des Universitätsklinikums Erlangen ist für die Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen ein international angesehenes Zentrum hoher Kompetenz. Mit dem weltweit neuesten Stand des Wissens werden pro Jahr rund 3000 Patienten stationär (73 vollstationäre und 10 tagesklinische Betten) sowie 6000 Patienten ambulant behandelt. Die Hautklinik erforscht neue Wege für die Therapie von entzündlichen und Tumorerkrankungen. Patienten mit malignem Melanom können mit einer speziellen Immuntherapie auch in fortgeschrittenen Stadien behandelt werden. Diese von Prof. Ralph Steinman (Rockefeller-University, New York) und Prof. Gerold Schuler gemeinsam entwickelte Behandlung ist derzeit nur in wenigen Kliniken der Welt möglich.

Wegen der Vielfalt der Hauterkrankungen gibt es in der Hautklinik eine Reihe von Spezialambulanzen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemühen sich, stets auf die persönliche Situation ihrer Patienten einzugehen und fördern so den bestmöglichen Therapieerfolg.



Prof. Dr. med. Univ. Gerold Schuler

Hauttumore und operative Dermatologie

Melanom und Lymphom

Der gefährlichste Hauttumor ist das maligne Melanom. Es geht von pigmentbildenden Zellen aus. Auch bei fortgeschrittener Erkrankung besteht ggfs. die Möglichkeit, mit Hilfe dendritischer Zellen – die aus dem Blut der Patienten gezüchtet werden – eine gut verträgliche Immuntherapie durchzuführen. Für die ambulante Versorgung von Patienten mit Melanomen und Lymphomen (Tumore an der Haut aus Blutzellen) gibt es an der Hautklinik besondere Sprechstunden.

Hauterkrankungen operativ behandeln

Die operative Abteilung der Hautklinik führt jährlich über 4000 Eingriffe durch. Dazu gehören die Tumorchirurgie, aber auch die Entfernung von Krampfadern. Mit modernsten Lasern werden krankhafte oder kosmetisch störende Hautschäden behandelt, z.B. bei ausgeprägten Narben, schwerer Akne oder Altershaut.



Allergien

Neurodermitis, Heuschnupfen, Asthma

Allergische Krankheiten wie das atopische Ekzem (Neurodermitis) oder allergisches Asthma haben dramatisch zugenommen. Nahrungsmittel, Pollen, Tierhaare sowie Umweltstoffe im Berufsleben können solche Allergien auslösen. Mit modernsten Testmethoden ist die allergologische Diagnostik der Hautklinik die sichere Grundlage für eine erfolgreiche Vorbeugung bzw. Therapie.

Hyposensibilisierung

Eine äußerst erfolgreiche Methode gegen allergische Hautreaktionen (z.B. bei Insektengiftallergie) ist die Hyposensibilisierung. Mit ihr wird das Immunsystem gegen allergieauslösende Faktoren weitgehend unempfindlich gemacht. Auch Heuschnupfen, Asthma und die chronische Nesselsucht zählen zu diesem Behandlungsspektrum.



Immunerkrankungen

Entzündliche Hauterkrankungen

Bei Entzündungen der Haut (wie z.B. Psoriasis, Pemphigus, Vitiligo) und des Bindegewebes (z.B. Sklerodermie) handelt es sich ursächlich um Autoimmunerkrankungen. Bei manchen Erkrankungen können auch innere Organe betroffen sein. Daher arbeitet die Hautklinik mit anderen Kliniken interdisziplinär eng zusammen.

Lichtbestrahlung

Die photodynamische Therapie ermöglicht die schonende Behandlung von vielen entzündlichen Hautkrankheiten und von Hauttumoren im Frühstadium. Die Lichtabteilung verfügt über modernste Bestrahlungsgeräte wie z.B. UVA, UVA1, UVB (312 nm), Balneophototherapie und PUVA.



Neurodermitis-Schulung und Sprechstunde

An der Hautklinik bietet die Arbeitsgemeinschaft NEurodermitisSchulung e.V. (AGNES) unter ärztlicher Leitung Neurodermitisschulungen für Kinder, Jugendliche und Eltern an. Die Kurse sind in Altersgruppen unterteilt. In der Neurodermitis-Akademie der Hautklinik werden Fachkräfte aus verschiedenen Berufen zu Neurodermitistrainern für Kinder und Jugendliche ausgebildet. Ferner werden die betroffenen Patienten ambulant weiterbehandelt.

Haar-Erkrankungen

Erkrankungen der Haut und von inneren Organen beeinflussen oftmals die Haargesundheit. Neben dem hormonell bedingten Haarverlust werden krankhaft verstärkte Behaarung, Haarverlust durch Entzündungen und Haarbruch mit modernsten Methoden diagnostiziert und ursächlich behandelt.

Männliche Zeugungsunfähigkeit

Die Ursache eines unerfüllten Kinderwunsches ist zu etwa 30% beim Mann zu finden. Modernste apparative Testverfahren geben über die Funktion der Spermien Auskunft. Erektionsstörungen können hormonelle, gefäßbedingte, medikamentöse und psychische Ursachen haben. Neue Erkenntnisse der Andrologie und eine interdisziplinäre Patientenbetreuung ermöglichen in vielen Fällen eine erfolgreiche klinische Behandlung.



Die Behandlung dermatologischer Notfälle wird außerhalb der normalen Dienstzeiten durch das Personal der Stationen D1 und D2 organisiert.

Station D1 **09131 85-33877**
 Station D2 **09131 85-33878**

Hautklinik
 Qualitätsmanagement:
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001: 2000

Allgemeine Ambulanz (Poliklinik)
 Mo, Di, Do und Fr 8.00–11.00 Uhr
 Mi 13.30–15.00 Uhr
 jeweils nach Vereinbarung
 Telefon: 09131 85-33842

Privatambulanz
 Mo, Mi 14.00–15.30 Uhr
 jeweils nach Vereinbarung
 Telefon: 09131 85-33662

Spezialsprechstunden
 Die dermatologische Klinik bietet Spezialsprechstunden für die unterschiedlichsten Erkrankungen an. Ausführliche Informationen zu den Spezialsprechstunden sowie korrektiven und kosmetischen Leistungen unter:
www.hautklinik-erlangen.de

Spezialsprechstunden

Hinweise
 Eine Terminvereinbarung ist stets erforderlich, Notfälle werden jederzeit behandelt. Bringen Sie auch Ihre Krankenversicherungskarte und einen Überweisungsschein mit.

Allergieambulanz

Telefon: 09131 85-33836, Bau B

Andrologie

Telefon: 09131 85-32786, Bau B

Berufsdermatosen

Telefon: 09131 85-33836, Bau B

Haarerkrankungen

Telefon: 09131 85-33165, Bau A

Immundermatosen

Telefon: 09131 85-33842, Bau A

Korrektive Dermatochirurgie

Telefon: 09131 85-33847, Bau OP

Kosmetische Beratung und Therapie

Telefon: 09131 85-33662, Bau A

Laserbehandlung

Telefon: 09131 85-33662, Bau A

Lichttherapie

Telefon: 09131 85-33196, Bau D

Lymphomerkrankungen

Telefon: 09131 85-32784, Bau A

Melanom

Telefon: 09131 85-33165, Bau A

Neurodermitis

Telefon: 09131 85-33662, Bau A

Phlebologie

Telefon: 09131 85-32726, Bau B

Proktologie

Telefon: 09131 85-33165, Bau A

Stomatologie

Telefon: 09131 85-32784, Bau A

Wundsprechstunde

Telefon: 09131 85-33842, Bau B

Bitte besprechen Sie sich vor einer stationären Aufnahme mit Ihrem behandelnden Hautarzt/Hausarzt. Fragen Sie nach Befunden für die Klinik. Erkundigen Sie sich, ob Sie mit Medikamenten behandelt werden, die vor einer Behandlung abgesetzt werden müssen (z.B. Schmerzmittel, antiallergische Medikamente oder Aspirin).

Bitte melden Sie sich am Aufnahmetag zwischen 8.00 und 10.00 Uhr bei der Verwaltung (Stationäre Aufnahme, Gebäude A) an und weisen Sie nach, dass die Kosten von einer Versicherung übernommen werden. Sonst ist eine Vorauszahlung zu leisten. In jedem Zimmer gibt es Telefon und Fernseher. Lassen Sie bitte Wertsachen zu Hause. Die Klinik kann dafür keine Haftung übernehmen.

Besuchszeiten

In der Regel können stationäre Patienten täglich zwischen 10 und 20 Uhr besucht werden.

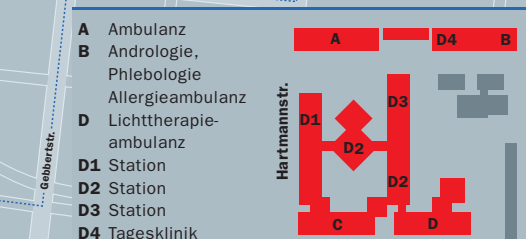
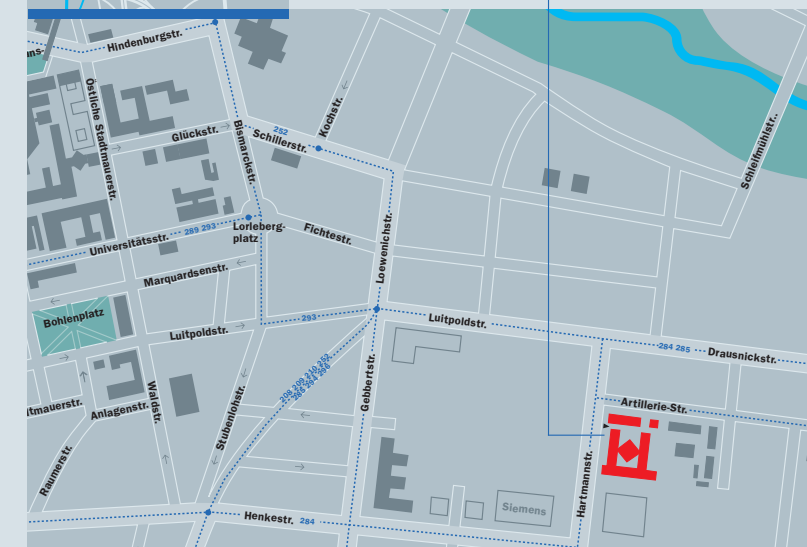
Psychosoziale Betreuung

Der Klinikbesuchsdienst vermittelt günstige Übernachtungsmöglichkeiten und erledigt Besorgungen. Telefon: 09131 207662
 Der sozialpädagogische Dienst hilft bei REHA- und AHB-Anträgen und regelt bei Bedarf die weitere ambulante Pflege. Telefon: 09131 85-32069

Klinikseelsorge

Die Klinikseelsorger besuchen in regelmäßigen Abständen oder auf Wunsch die Stationen.

Wöchentlich katholischer (Mo 18 Uhr) und evangelischer (Mo 18.30 Uhr) Gottesdienst bei Bedarf.



Parkplätze

Im Pfortenbereich der Klinik stehen Parkplätze nur für den Notfall (Krankentransport) zur Verfügung. Parkplätze finden Sie in der Artilleriestraße oder in der Carl-Thiersch-Straße (2. Seitenstraße rechts).

Direktor: Prof. Dr. med. Univ. Gerold Schuler



Hautklinik

Direktor: Prof. Dr. med. Univ. Gerold Schuler

Hartmannstraße 14, 91052 Erlangen
www.hautklinik-erlangen.de
 Telefon: +49 9131 85-33164

Sekretariat des Klinikdirektors
 Sigrun Schauer / Stefanie Kyhos
 Telefon: +49 9131 85-33661 / -33851
 Fax: +49 9131 85-36175
 E-Mail: sigrun.schauer@derma.imed.uni-erlangen.de
 E-Mail: stefanie.kyhos@derma.imed.uni-erlangen.de

Kliniksekretariat
 Ilse Kelle
 Telefon: +49 9131 85-33160
 Fax: +49 9131 85-33854
 E-Mail: ilse.kelle@derma.imed.uni-erlangen.de

Pforte
 Telefon: +49 9131 85-33164 / -39038

